

Verein GAH – Trinkwasser für Madagaskar

Jahresbericht des Vereinsvorstandes 2024

Der Verein GAH – Trinkwasser für Madagaskar besteht seit dem 9. Dezember 2022. Der zweite Jahresbericht bezieht sich auf das Kalenderjahr 2024, welches dem statutarischen Vereinsjahr entspricht.

Inhalt:

1. Rechenschaftsbericht des Präsidenten
2. Vorstandsarbeit
3. Finanzen
4. Ausblick 2025

1. Rechenschaftsbericht des Präsidenten

Der Ende November 2024 versandte jährliche Spendenbrief enthielt einen ausführlichen Reisebericht über die Projektreise nach Madagaskar. Die beiden Vorstandsmitglieder Andi Hofmann und Adrian Scheidegger haben verschiedene Dörfer und Projekte besucht und Gespräche mit den Mitarbeitenden unserer Partnerorganisation Taratra geführt. Vor Ort konnten sie sich ein Bild von der Verwendung der Mittel machen, die GAH zur Verfügung stellt. Aus den vielen Eindrücken und wertvollen Erfahrungen ist ein mit vielen Fotos illustrierter Projektbericht entstanden, der den diesjährigen Rechenschaftsbericht des Präsidenten bildet. Dieser stiess auf grosses Interesse bei unseren Spender*innen. Gleichzeitig haben wir zu einer für Februar 2025 geplanten Informationsveranstaltung eingeladen, an der vertieft über die Madagaskarreise berichtet werden sollte. Der Projektbericht/Rechenschaftsbericht des Präsidenten ist unter www.madawasser.ch abrufbar.

2. Vorstandsarbeit

Der Vorstand besteht unverändert aus

- Andi Hofmann, Präsident
- Adrian Scheidegger, Vizepräsident und Aktuar
- Elvira Diener, Kassierin

Im Berichtsjahr haben sich die Vorstandsmitglieder vier Mal zu einer Vorstandssitzung getroffen. Der Austausch per Email war rege. Wir haben an der Digitalisierung unserer Vereinsdokumente und der Einführung einiger Planungsinstrumente gearbeitet, die die Zusammenarbeit mit Taratra unterstützen werden. Dabei konnten wir vor allem auf den grossen Einsatz unseres Vizepräsidenten und Aktuars Adrian Scheidegger zählen. Die sorgfältige Vor- und Nachbereitung der Projektreise nahm viel Zeit der beiden Vorstandsmitglieder in Anspruch, doch hat sich der Aufwand in mehrfacher Hinsicht gelohnt. Die Freude darüber, unseren Spender*innen aus erster Hand über die unterstützten Projekte berichten zu können, ist gross. Auch werden einige Erkenntnisse aus der Madagaskarreise in eine Anpassung und Erweiterung der Projektziele fliessen.

Die reguläre Verwaltungsarbeit konnten wir im zweiten Berichtsjahr bereits routiniert abwickeln. Dazu zählen

- Erweiterung und Pflege der Website www.madawasser.ch
- Vereinheitlichung des Erscheinungsbildes des Vereins (CI)
- Festlegung eines (elektronischen) Ablagesystems
- Druck und Versand des jährlichen vorweihnachtlichen Spendenbriefs
- Adressbewirtschaftung, Nutzung Bankdaten
- Erstellung und Versand von Spendenbestätigungen
- Führen der Buchhaltung
- Organisation und Durchführung von Revision und Vereinsversammlung

3. Finanzen

93 Zuwendungen hat der Verein GAH in diesem Jahr von privaten Spenderinnen und Spendern erhalten. Darunter sind 11 grosse Spenden in der Höhe von 1'000 bis 4'000 Franken. Insgesamt kamen aus dem Spender:innenkreis CHF 37'508.10 zusammen. Der Betrag wird dem Projektfonds Taratra zugewiesen und wiederum zu 100% nach Madagaskar gelangen. Ein grosser Dank geht an alle, die dies ermöglicht haben! Die Kosten für den administrativen Aufwand des Vereins sowie die Spesen im Zusammenhang mit der Projektreise nach Madagaskar wurden vollumfänglich aus Spenden der Vorstandsmitglieder finanziert. Auch in diesem Berichtsjahr durften wir verschiedentlich auf kostenlose kundige Beratung, professionelle Unterstützung und freiwillige Arbeitseinsätze zählen. Herzlichen Dank auch dafür!

4. Ausblick

Für das kommende Jahr hat sich der Vorstand folgende Arbeitsschwerpunkte vorgenommen:

- Organisation einer Informationsveranstaltung im Februar 2025
- Pflege und Erweiterung des Spender:innenkreises (Produktion eines Flyers zur Bekanntmachung des Vereins GAH)
- Fundraising bei Stiftungen und Kirchgemeinden

Zürich, im Juni 2025

Verein GAH – Trinkwasser für Madagaskar

Vorstand: Andi Hofmann/Adrian Scheidegger/Elvira Diener